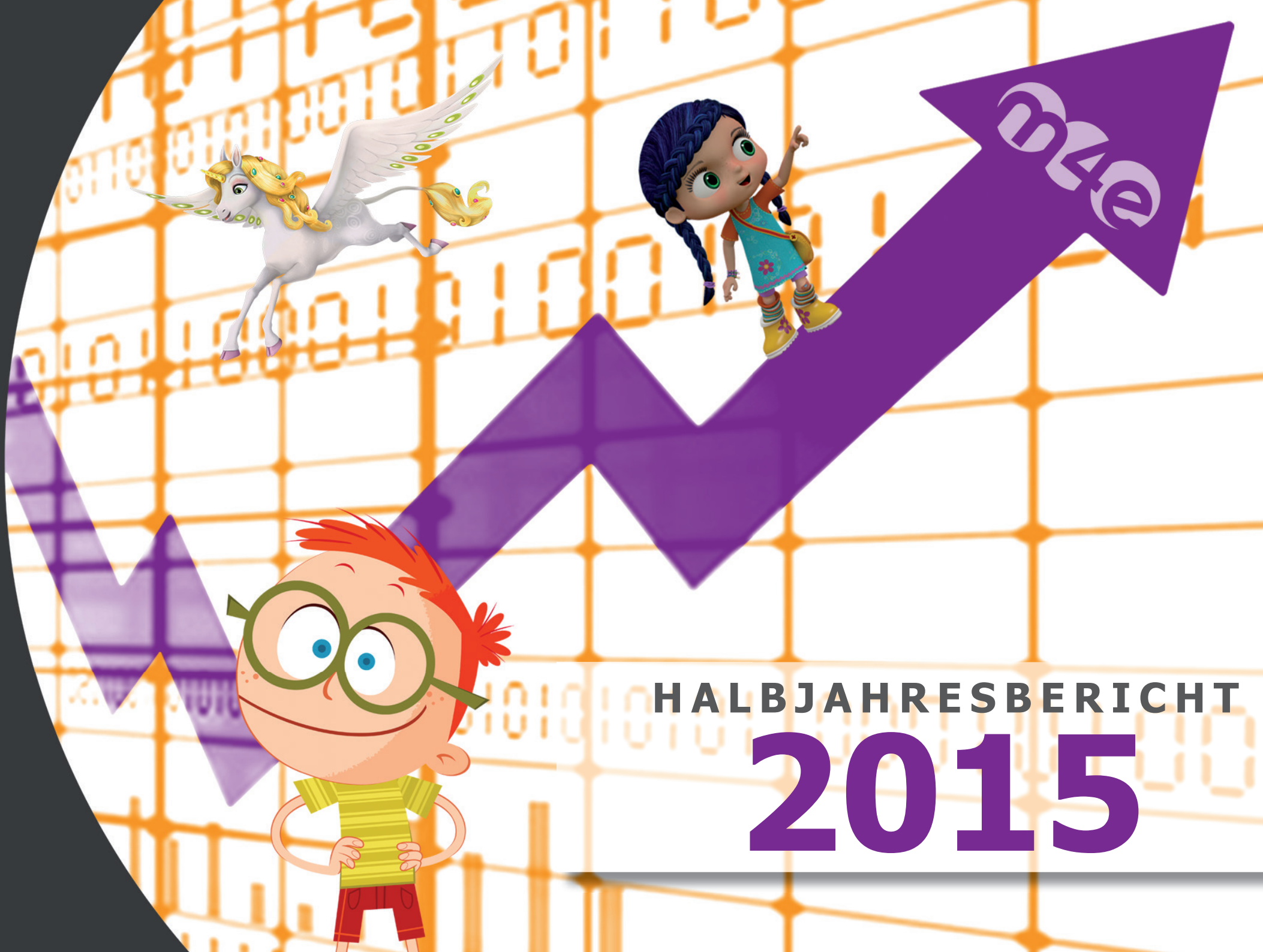


HALBJAHRESBERICHT
2015

Kennzahlen

m4e AG	1. Halbjahr 2015	1. Halbjahr 2014
	Mio. EUR	Mio. EUR
UMSATZ-Konzern	**7,6**	**9,5**
EBITDA-Konzern	**1,9**	**1,1**
EBIT-Konzern	**1,4**	**0,7**

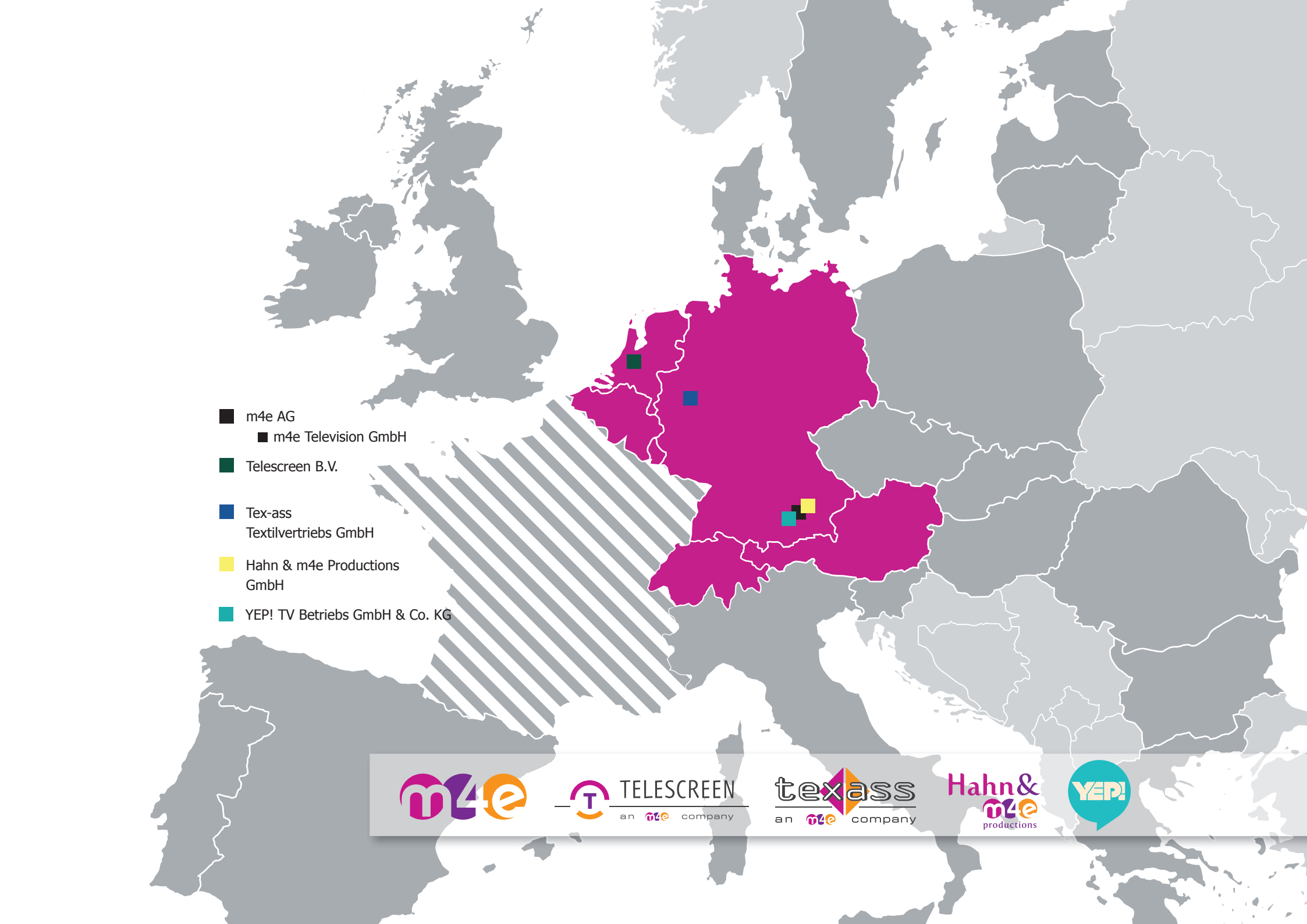
Unternehmensprofil der m4e AG

Die m4e Gruppe, gegründet 2003, ist ein international agierendes Brand Management- und Medienunternehmen mit Fokus auf Kinder- und Familienunterhaltung. m4e AG ist führend in den Bereichen Entwicklung, Produktion, Vertrieb und Vermarktung von Animations- und Live Action-Programmen. Der Programm-Katalog der Gruppe umfasst rund 2.200 Episoden und beinhaltet so bekannte Themen wie „Lizzie McGuire", „Mia and me®", „Leo Lausemaus", „Miffy and Friends", „Rainbow Fish", „Conni" oder „Something Else".

Zur Unternehmensgruppe gehören die Tex-ass Textilvertriebs GmbH, die Telescreen B.V., die m4e Television GmbH, die Joint Venture Unternehmen Hahn & m4e Productions GmbH und YEP! TV Betriebs GmbH & Co. KG, sowie die m4e Licensing & Merchandising, eine Full-Service-Agentur/Division, zu deren Portfolio bekannte internationale Marken wie z. B. „Tobot" oder „Julio Bunny" zählen.

m4e Gruppe - wichtigste Fakten:

- Komplette Wertschöpfungskette aus einer Hand
- Programmportfolio mit ca. 2.200 Episoden bester Kinder- und Familienunterhaltung
- Preisgekrönte TV-Serien in über 150 Ländern weltweit
- Neue Themen in Entwicklung/Produktion: „Mia and me®" (Staffel 3, Kinofilm), „Wissper", „Atchoo!", „Me, Mum & Mystery" und viele mehr


m4e AG
m4e Television GmbH
Telescreen B.V.
Tex-ass Textilvertriebs GmbH
Hahn & m4e Productions GmbH
YEP! TV Betriebs GmbH & Co. KG
TELESCREEN
an m4e company
texass
an m4e company
Hahn&
m4e
productions
YEP!

Inhaltsverzeichnis

01

AN UNSERE AKTIONÄRE

Kennzahlen auf einen Blick 02 Unternehmensprofil der m4e AG 02
Brief an die Aktionäre 06 m4e Aktie 09
Die m4e Gruppe 12

02

KONZERN-ZWISCHENLAGEBERICHT

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung 14 Branchenentwicklung 14 Geschäftsentwicklung 15
Mitarbeiter 15 Chancen- und Risikobericht 16 Nachtragsbericht 16 Prognosebericht 16
Versicherung 17

03

KONZERN-ABSCHLUSS

Anhang 19 Konzernbilanz 26 Gesamtergebnisrechnung 28
Kapitalflussrechnung 29

04

Finanzkalender 30 Impressum 31

01 An unsere Aktionäre

© 2015 m4e AG I Studio Campedelli I Cartobaleno Animation Studio

Sehr geehrte Aktionärinnen, sehr geehrte Aktionäre,

im ersten Halbjahr 2015 haben wir einen signifikanten Ergebnisanstieg erzielt. Das EBITDA stieg auf 1,9 Millionen Euro (Vorjahr: 1,1 Millionen) und das Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erhöhte sich deutlich auf 1,4 Millionen Euro (Vorjahr: 0,7 Millionen Euro). Unter Berücksichtigung von Steuern, Zinsen und Minderheiten belief sich das Halbjahresergebnis auf 0,4 Millionen Euro, das damit merklich über dem Vorjahreswert von minus 0,1 Millionen Euro lag. Auf der Basis von 4,47 Millionen Aktien errechnet sich zum 30. Juni 2015 ein Ergebnis je Aktie in Höhe von plus 0,10 Euro (Vorjahr: minus 0,03 Euro). Der deutliche Ergebnissprung ist das Resultat unserer Konzentration auf das margenstärkere Lizenzgeschäft in unserem Kernsegment „Family Entertainment". Das Ziel unserer Strategie ist der permanente Ausbau unseres Portfolios an eigenen Inhalten und Lizenzrechten sowie deren weltweiter Vermarktung. Der Konzernumsatz lag in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres mit 7,6 Millionen Euro unter dem Vorjahreswert von 9,5 Millionen Euro, aber im Rahmen unserer Erwartungen. Der Umsatzrückgang ist im Wesentlichen durch eine Verringerung der Umsätze bei der Tex-ass Textilvertriebs GmbH geprägt. Das Bilanzbild der m4e AG zeigt sich auch im ersten Halbjahr 2015 stabil. Die Bilanzsumme belief sich zum 30. Juni 2015 unverändert auf 23,3 Millionen Euro (Bilanzstichtag 2014: 23,3 Millionen Euro). Die Eigenkapi-talquote erhöhte sich in der Berichtsperiode auf rund 70,8 Prozent (Bilanzstichtag 2014: 64,8 Prozent).

Wir verspüren auf dem internationalen Markt für Animationsserien derzeit ein großes Interesse an der Produktions- und Vermarktungskompetenz der m4e – nicht zuletzt aufgrund des weltweiten Erfolges der Hit-Serie „Mia and me®", die sich auch im laufenden Geschäftsjahr hervorragend entwickelt hat. Im Mai 2015 startete die zweite Staffel unserer international erfolgreichen TV-Serie „Mia and me®" und übertraf mit riesigem Erfolg unsere Erwartungen. Die Serie erreichte laut TV-Quoten der

AGF (Arbeitsgemeinschaft Fernsehforschung) zeitweise über 1,5 Millionen Zuschauer und Marktanteile in der relevanten Zielgruppe (Kinder 3-13 Jahre) von bis zu 71 Prozent seit dem Sendestart auf KiKA und damit meist den Tagessieg in Bezug auf die entsprechenden TV-Quoten für Kinderprogramme quer über alle deutschen TV-Sender und Sendeplätze. „Mia and me®" ist aktuell eine der erfolgreichsten TV-Serien im deutschen Kinderfernsehen. Um den Aufbau der Marke langfristig voranzutreiben, haben wir zeitgleich mit der Ausstrahlung der zweiten Staffel bereits mit der Produktion der dritten Staffel und mit der Entwicklung eines Kinofilms begonnen. Damit ist sichergestellt, dass die Marke laufend durch neuen Content unterstützt wird. Zudem haben wir im ersten Halbjahr auch unser Lizenzprogramm für „Mia and me®" weiter ausgebaut. Inzwischen sind weltweit über 140 Lizenznehmer mit mehr als 1.600 Produkten unter Vertrag.

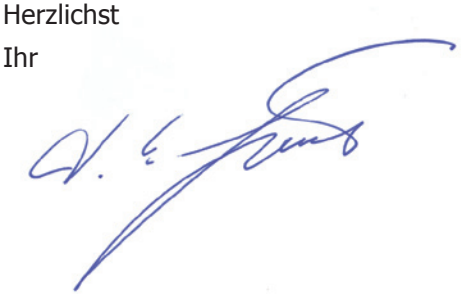
Für unsere neue Animationsserie „Wissper" konnten wir zu Jahresbeginn mit der Simba Dickie Group einen umfassenden Master Toy Deal für Europa, den Nahen Osten und Afrika abschließen. Das Unternehmen aus Fürth wird ein umfangreiches Angebot an Spielwarenprodukten entwickeln, herstellen und vermarkten, welches auch Plüsch, Puppen, Spielfiguren und -sets, Puzzles und Brettspiele beinhaltet. Neben der Simba Dickie Group wird BASTEI Media das Thema mit entsprechenden Buchformaten über den Verlag Baumhaus, sowie digitale Games und Apps weltweit begleiten. Gleichzeitig fungiert BASTEI Media auch als Koproduzent. Mit Nick Jr. haben wir schon im Sommer einen Sender für den wichtigen US-amerikanischen Markt gefunden. Derzeit arbeiten wir mit Dan Good und seinem Londoner Animationsstudio Absolutely Cuckoo an der Fertigstellung dieser neuen Vorschulserie und sind davon überzeugt, dieses attraktive neue Thema, das Abenteuer, Humor und Emotion vereint, ebenfalls erfolgreich im internationalen Markt etablieren zu können.

Um sicherzustellen, dass sich unser Programmportfolio auf hohem Niveau entwickelt, werden wir unsere Partnerschaft mit Gerhard Hahn/Hahn Film AG, dem Schöpfer von „Mia and me®" und den „Sorgenfressern" kontinuierlich ausweiten. Derzeit

arbeiten wir gemeinsam an neuen Programmen, wie unter anderem den TV-Serien „Malmi" und „Iggi". Ziel ist es, in Zukunft einen noch viel größeren Output an qualitativ hochwertigen Inhalten zu erreichen und die internationale Marktpräsenz der m4e Gruppe zu stärken. Darüber hinaus treibt die m4e auch Entwicklungen weiterer Produktionen außerhalb dieser Partnerschaft voran, hier sind „Pünkelchen", „Atchoo!", „Me, Mum & Mystery" und „Knightball" zu nennen.

Im laufenden Geschäftsjahr liegt unser Fokus darin, unsere aktuellen Produktionen sowie deren Vermarktung weiter auszubauen. Zudem werden wir unsere eigenen Marken weiter aufbauen und unsere Programmbibliothek nachhaltig stärken.
Unser Dank gilt an dieser Stelle unseren Mitarbeitern für ihr fortwährend hohes Engagement. Bei Ihnen sehr verehrte Aktionäre bedanken wir uns für Ihr Vertrauen und freuen uns, wenn Sie uns weiterhin auf unserem Weg als Aktionäre begleiten.

Herzlichst
Ihr



Hans Ulrich Stoef
m4e AG, CEO
September 2015

Michael Büttner
m4e AG, CFO
September 2015

m4e-AKTIE

Die internationalen Aktienmärkte wurden im zweiten Quartal 2015 erneut von der Griechenlandkrise überschattet. Diese sorgte in der Berichtsperiode für Verunsicherungen und eine hohe Volatilität. Nach einem Plus von rund 21,2 Prozent im ersten Quartal verzeichnete der DAX aufgrund der Sorge um Griechenland im zweiten Vierteljahr des laufenden Geschäftsjahres ein Minus von 8,0 Prozent. Insgesamt konnte der Deutsche Leitindex DAX jedoch im ersten Halbjahr mit einem Plus von 10,9 Prozent aufwarten. Der Entry All Share Performance Index, in dem auch die Papiere der m4e AG notiert sind, konnte ebenfalls an den positiven Trend anknüpfen und verbuchte in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres ein Plus von 17,6 Prozent.

Die m4e-Aktie konnte im ersten Halbjahr trotz guter Geschäftszahlen nicht an den positiven Trend der Indizes anknüpfen und verzeichnete im ersten Halbjahr 2015 einen Seitwärtstrend mit einem leichten Kursrückgang von 0,3 Prozent. Die Anteilsscheine eröffneten das Börsenjahr 2015 mit einem Kurs von 3,00 Euro. Mit Veröffentlichung der Geschäftszahlen 2014 am 13. Mai 2015 erreichte die m4e-Aktie mit einem Kurs von 3,68 Euro ihren Höchststand im Berichtszeitraum. Der Tiefstkurs im ersten Halbjahr lag bei 2,60 Euro am 19. Juni 2015. Die Anteilsscheine beendeten das erste Börsenhalbjahr mit einem Schlusskurs von 2,99 Euro. Zum 30. Juni 2015 erhöhte sich die Marktkapitalisierung der m4e AG auf der Basis von 4.479.750 Aktien leicht auf rund 13,4 Millionen Euro. Zum Bilanzstichtag 2014 lag die Marktkapitalisierung bei gleicher Aktienanzahl bei 13,2 Millionen Euro.

Im ersten Halbjahr 2015 verzeichneten die Papiere einen durchschnittlichen täglichen Umsatz von 5.177 Aktien. Im Geschäftsjahr 2014 lag das durchschnittliche tägliche Handelsvolumen der m4e-Aktien (Xetra und Präsenzbörse Frankfurt) bei 5.665 Aktien. Im ersten Halbjahr veröffentlichte das renommierte Researchhaus Hauck & Aufhäuser im Rahmen der Veröffentlichung der Jahresergebnisse 2014 erneut eine Studie über die m4e-Aktie. Analyst Leonhard Bayer empfiehlt die m4e-Aktie darin zum Kauf mit einem Kursziel von 5,50 EUR. Im Berichtszeitraum präsentierte sich der Vorstand auf der Münchner Kapitalmarktkonferenz und suchte aktiv das Gespräch mit Redaktionen von Finanz- und Wirtschaftsmedien. Am 30. Juni 2015 informierte der Vorstand auf der ordentlichen Hauptversammlung seine Aktionäre über den Geschäftsverlauf des Jahres 2014 und stellte sich ihren Fragen. Auf der Aktionärsversammlung waren nahezu 100 Prozent des Grundkapitals der m4e AG vertreten. Die Anteilseigner stimmten in allen Tagesordnungspunkten den Vorschlägen der Verwaltung nahezu einstimmig zu. Die Tagesordnung sowie die Abstimmungsergebnisse können auf www.m4e.de eingesehen werden. Die Aktie der m4e AG notiert im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse. Als Designated Sponsor fungiert die Oddo Seydler Bank AG.

Aktieninformationen

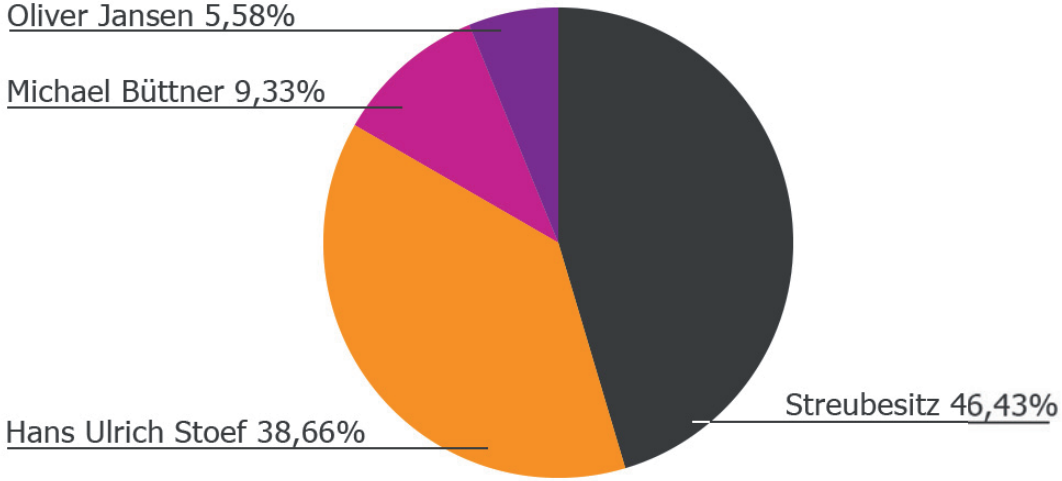
AKTIE	m4e AG
ISIN	DE000A0MAEQ3
WKN	A0MSEQ
Börsenkürzel	MU4
Aktienart/Stückelung	Nennwertlose Inhaber-Stammaktien
Aktienanzahl	4.479.750
Zulassungssegment	Entry Standard

AKTIE	m4e AG
Börsenplätze	Frankfurt am Main
Branche	Medien, Lizenzen, Intellectual Property Rights
Emissionspreis	EUR 6,50
Erstnotiz	19. Juli 2007
Erstkurs	EUR 6,94
Designated Sponsor	Oddo Seydler Bank AG

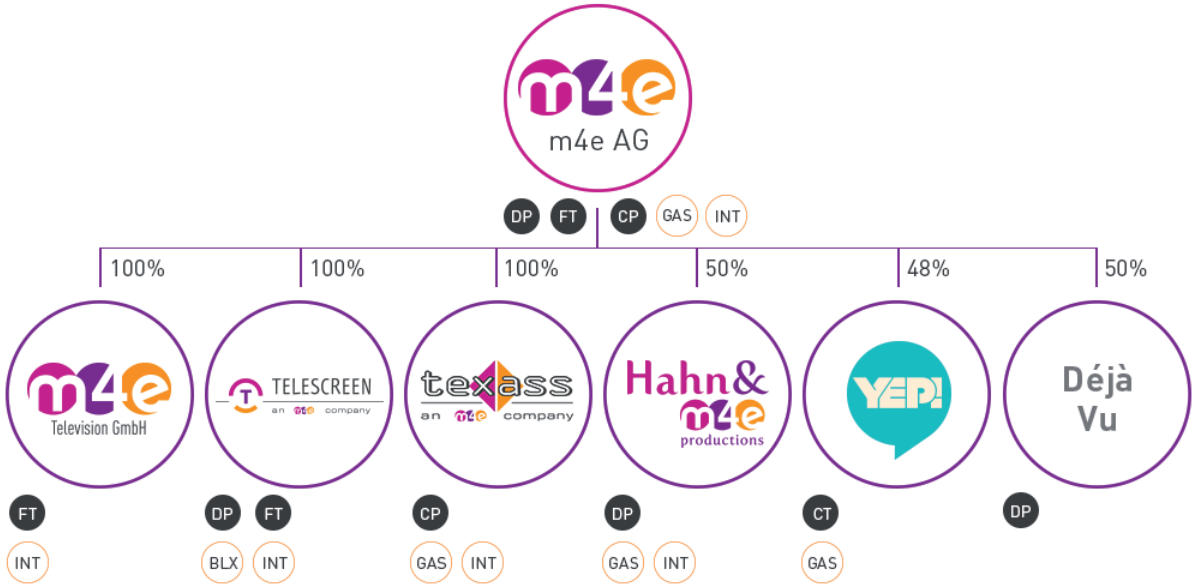
Kursentwicklung 2015

Aktionärsstruktur:

38,66 %	Hans Ulrich Stoef
9,33 %	Michael Büttner
5,58 %	Oliver Jansen
46,43	Streubesitz



DIE m4e GRUPPE



... und ihre Geschäftsfelder

Entwicklung & Produktion	Film & TV-Distribution	Consumer Products	Content Plattformen
TV-Serien	Kino	Licensing & Merchandising	Websites
Spielfilme	TV	Publishing	Digitaler Free to Air Sender
Marken	Home Entertainment	Interactive	
	VoD, PPV, DTO, DTR	Promotions	

DP Entwicklung & Produktion
FT Film & TV-Distribution
CP Consumer Products
CT Content Plattformen

GAS Germany, Austria, Switzerland
INT International
BLX Benelux

02 Konzern-Zwischenlagebericht

© 2015 Hahn & m4e Productions, Rainbow

Konzern-Zwischenlagebericht

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Laut dem Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) setzte sich die Erholung der Weltwirtschaft auch Anfang 2015 fort. Den DIW-Experten zufolge könnte die globale Wirtschaftsleistung in diesem und im kommenden Jahr um jeweils etwa vier Prozent zulegen. Die Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) senkte hingegen zum Ende des ersten Halbjahres 2015 - angesichts der Konjunkturschwäche in den für das weltweite Wachstum relevanten Ländern - ihre Wachstumsschätzungen.

Im Euroraum hat sich das Wirtschaftswachstum im Frühjahr 2015 unerwartet abgeschwächt. Laut der Statistikbehörde Eurostat blieb in den drei größten Ländern der Eurozone der Anstieg des Bruttoinlandsprodukts (BIP) im zweiten Quartal hinter den Erwartungen zurück. Ökonomen rechnen aufgrund der Schwäche in den Schwellenländern mit keiner raschen Trendwende. Nach einem Plus von 0,4 Prozent im ersten Quartal 2015 wuchs das Bruttoinlandsprodukt (BIP) der 19 Euroländer von April bis Ende Juni um lediglich 0,3 Prozent.

Die deutsche Wirtschaft legte im zweiten Quartal überdurchschnittlich um 0,4 Prozent zu. Positive Impulse kamen aufgrund des schwächeren Euros vom Exportsektor. Die Arbeitslosenquote lag zum Ende des ersten Halbjahres 2015 in Deutschland durchschnittlich bei 6,2 Prozent.

Branchenentwicklung

Die Stimmung der Verbraucher entwickelte sich in der Berichtsperiode uneinheitlich. Die Konjunkturerwartung und die Anschaffungsneigung stiegen etwas an, während die Einkommenserwartung moderat zurückging. Möglicherweise sind die zuletzt wieder etwas angestiegenen Inflationserwartungen der Verbraucher ein Grund für ihren leicht nachlassenden Einkommensoptimismus. Der GFK-Konsumklimaindex erreichte zum Ende des ersten Halbjahres 10,2 Punkte nach 10,1 Zählern im Mai. Das ist der höchste Wert seit Oktober 2001. Damals stand er bei 11,0 Punkten. Damit setzt das Konsumklima in Deutschland seinen moderaten Aufwärtstrend fort. Der private Konsum ist ein wichtiger Motor für das Wirtschaftswachstum in diesem Jahr. Die GfK prognostiziert für das Jahr 2015 einen Anstieg des privaten Konsums von 1,5 Prozent. Die Kauflaune der Verbraucher zeigte sich im ersten Halbjahr 2015 auch in einem deutlichen Umsatzanstieg im Einzelhandel. In Deutschland setzte der Einzelhandel laut dem HDE (Handelverband Deutschland) im ersten Halbjahr 2015 nominal um 2,5 Prozent mehr um als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Damit hat sich das Wachstum in der für die m4e AG wichtigen Branche stabil fortgesetzt.

Für das Gesamtjahr 2015 erwartet der Hauptverband des Deutschen Einzelhandels (HDE) eine insgesamt positive Geschäftslage mit einem nominalen Umsatzplus von 1,5 Prozent gegenüber dem Vorjahr.

Aktuelle Zahlen zur Branchenentwicklung im Deutschen Spielwaren- sowie Home Entertainment Markt lagen zum Zeitpunkt der Erstellung des Halbjahresberichtes nicht vor.

Geschäftsentwicklung

Umsatzentwicklung und Ertragslage

Die m4e AG erzielte im ersten Halbjahr 2015 einen konsolidierten Umsatz von 7,6 Millionen Euro (Vorjahr: 9,5 Millionen Euro). Der Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT) konnte im laufenden Geschäftsjahr auf 1,4 Millionen Euro (Vorjahr: 0,7 Millionen Euro) deutlich gesteigert werden. Unter Berücksichtigung von Steuern, Zinsen und Minderheiten belief sich das Halbjahresergebnis des Konzerns auf 0,4 Millionen Euro (Vorjahr: minus 0,1 Millionen Euro). Auf der Basis von 4,5 Millionen Aktien errechnet sich zum 30. Juni 2015 aus dem Halbjahresgewinn ein Ergebnis je Aktie in Höhe von 0,10 Euro (verwässert / unverwässert), (Vorjahr: minus 0,03 Euro).

Finanzlage

Die Bilanzsumme betrug zum 30. Juni 2015 rund 23,3 Millionen Euro (31. Dezember 2014: 23,3 Millionen Euro). Das Eigenkapital erhöhte sich zum Ende des Berichtszeitraums auf ca. 16,5 Millionen Euro (31. Dezember 2014: 15,1 Millionen Euro). Damit ergibt sich eine Eigenkapitalquote in Höhe von ca. 70,8 Prozent (Bilanzstichtag 31. Dezember 2014: ca. 64,8 Prozent).

Im Berichtszeitraum wurde ein Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit von 1,3 Millionen Euro ausgewiesen (Vorjahr: 1,2 Millionen Euro). Der Cashflow aus Investitionstätigkeit betrug im ersten Halbjahr 2015 minus 2,2 Millionen Euro (Vorjahr: minus 1,3 Millionen Euro). Die Investitionszahlungen betreffen im Wesentlichen die Entwicklung und Herstellung von eigenen Filmformaten.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit ergibt zum 30. Juni 2015 einen Zufluss von ca. 0,5 Millionen Euro (Vorjahr: 0,04 Millionen Euro) und war im Wesentlichen geprägt von der Inanspruchnahme von Kreditlinien.

Vermögenslage

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betrugen im ersten Halbjahr 3,2 Millionen Euro (31. Dezember 2014: 4,5 Millionen Euro). Die langfristigen Vermögenswerte ohne Anteile verbundener Unternehmen und latenter Steuern beliefen sich auf 16,7 Millionen Euro (31. Dezember 2014: 15,0 Millionen Euro). Ihr Anteil an der Bilanzsumme betrug damit ca. 71,7 Prozent (31. Dezember 2014: 64,4 Prozent).

Bei den Passiva betrugen die kurzfristigen Verbindlichkeiten im ersten Halbjahr 4,5 Millionen Euro (31. Dezember 2014: 5,6 Millionen Euro). Der Abbau der kurzfristigen Verbindlichkeiten ist im Wesentlichen begründet durch die geleisteten Zahlungen an Lizenzgeber im ersten Halbjahr. Die langfristigen Verbindlichkeiten betrugen ca. 2,3 Millionen Euro (31. Dezember 2014: 2,5 Millionen Euro) und beinhalten die latenten Steuern und die Wandelanleihen des Konzerns zum 30. Juni 2015.

Mitarbeiter

Zum 30. Juni 2015 beschäftigte der m4e Konzern 28 Mitarbeiter (31. Dezember 2014: 28 Mitarbeiter).

Chancen- und Risikobericht

Für eine ausführliche Darstellung der Chancen und Risiken unseres Geschäfts sowie des Risiko- und Chancenmanagementsystems verweisen wir auf die entsprechenden Ausführungen in unserem Geschäftsbericht 2014 ab Seite 27, der auf der Homepage des Unternehmens veröffentlicht ist. Gegenüber dem Geschäftsbericht 2014 ergaben sich keine wesentlichen Änderungen. Nach derzeit vorliegenden Informationen und Erkenntnissen weisen die genannten Risiken weder einzeln noch in ihrer Gesamtheit bestandsgefährdenden Charakter für die Gesellschaft auf.

Nachtragsbericht

Weitere Ereignisse, die von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung des Unternehmens führen könnten, sind nach dem Zwischenabschlussstichtag und dem Erstellungsdatum dieses Berichts nicht eingetreten.

Prognosebericht

Gesamtwirtschaftliche Entwicklung

Für das Jahr 2015 rechnet die OECD in ihrem jüngsten Wirtschaftsausblick mit einem weltweiten Wachstum von 3,1 Prozent und für das kommende Jahr mit 3,8 Prozent. Im März hatte die OECD noch ein Wachstum von 4,0 Prozent für 2015 und 4,3 Prozent für 2016 erwartet. Grund der pessimistischeren Einschätzung ist die schwierige Lage in den Schwellenländern. Die konjunkturelle Entwicklung in den USA, in der Eurozone und in Japan werde durch die Konjunkturflaute in China, die schwache Wirtschaft in Lateinamerika und durch die schwierige Lage in Russland nahezu neutralisiert.

Für die Eurozone prognostiziert die OECD ein BIP-Wachstum 1,4 Prozent im laufenden und von 2,1 Prozent im kommenden Jahr. Die Arbeitslosenquote in der Eurozone dürfte weiterhin bei mehr als 10 Prozent liegen.

Besser sieht es in Deutschland aus. In der größten Volkswirtschaft der Eurozone soll die Wirtschaftsleistung 2015 und 2016 jeweils um rund 1,5 und 2,0 Prozent expandieren. Die bereits niedrige Arbeitslosenquote wird den Berechnungen der OECD zufolge weiter zurückgehen - von 4,7 Prozent im laufenden Jahr auf 4,5 Prozent im Jahr 2016. Zudem dürfte die deutsche Wirtschaft laut OECD von einer steigenden Inlands- und Auslandsnachfrage, dem niedrigen Zinsniveau und sinkenden Ölpreisen profitieren. Die erwartete Erholung im Euroraum und die Abwertung des Euro dürften die deutschen Exporte weiter ankurbeln. Die Binnennachfrage stellt dabei die wichtigste Wachstumssäule dar, davon gehen auch die Experten des Deutschen Instituts für Wirtschaftsforschung (DIW) aus. Der Ausblick für die Exporte ist eher verhalten. Hier sind die Risiken auf Grund der Währungsturbulenzen in einigen großen Schwellenländern größer geworden.

Branchenperspektive

Laut dem HDE-Konjunkturindex HANDELSkix vom Juli 2015 sind die Geschäftserwartungen der deutschen Einzelhändler für das zweite Halbjahr positiv. So erholt sich der Indexwert laut Aussage der Experten des HDE und steigt um 5,8 Indexpunkte auf 109,7 Punkten. Auch die Erwartung an die Geschäftsentwicklung in den kommenden drei Monaten steigt um 1,4 Indexpunkte. Insgesamt tragen die stabile Lage am Arbeitsmarkt sowie steigende Löhne und Gehälter zu einer guten Konsumstimmung bei.
Gegenüber der ausführlichen Darstellung der Branchenperspekti-

ven der m4e AG ab Seite 31 im Geschäftsbericht 2014 haben sich keine wesentlichen Änderungen ergeben.

Erwartete Ertrags- und Finanzlage

Der Vorstand hält vor dem Hintergrund der aussichtsreichen Vermarktungsthemen des Konzerns am weiteren Umsatz- und Ergebniswachstum der Unternehmensgruppe fest. Der Schwerpunkt der Unternehmensstrategie ist und bleibt der weitere Auf- und Ausbau eigener Marken, die Stärkung unserer Programmbibliothek und die damit verbundene Erhöhung von Umsatz, Ertrag und Marge.

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung des Konzerns im verbleibenden Geschäftsjahr beschrieben sind.

Der vorliegende Halbjahresfinanzbericht wurde freiwillig nach IFRS aufgestellt. Dieser Bericht ist nicht von einem Wirtschaftsprüfer geprüft und wurde auch keiner prüferischen Durchsicht unterzogen.

Höhenkirchen-Siegertsbrunn, 30. September 2015

Hans Ulrich Stoef	Michael Büttner
CEO, m4e AG	CFO, m4e AG

03 Konzern-Zwischenabschluss

© 2015 Wissper Ltd.

Anhang zum Konzernzwischenabschluss

A. GRUNDSÄTZE DER KONZERNRECHNUNGSLEGUNG

1. Allgemeine Angaben

Als Konzernobergesellschaft erstellt die m4e AG mit Sitz in Höhenkirchen-Siegertsbrunn, Altlaufstraße 42, eingetragen im Handelsregister des Amtsgerichtes München unter der Nummer HRB 167927 den Konzernabschluss für die gesamte m4e Gruppe. Die Hauptgeschäftstätigkeit des Unternehmens ist die Verwaltung und der Vertrieb von Lizenz- und Nutzungsrechten an Persönlichkeitsrechten, Urheberrechten sowie gewerblichen Schutzrechten, insbesondere von Rechten aus dem Bereich Sport, Film, Video- und Fotoproduktionen und Merchandising, Herstellung von TV-Produktionen, Videoproduktionen, Internetproduktionen, Musikproduktionen sowie Werbung und Pressearbeit und alle damit zusammenhängenden Dienstleistungen sowie Betrieb von Fernsehsendern entsprechend den regulatorischen Vorgaben. Genehmigungspflichtige Tätigkeiten sind nicht Gegenstand der Gesellschaft.

Die m4e AG ist seit dem 19. Juli 2007 im Entry Standard des Open Market Segments (Freiverkehr) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Die m4e Gruppe beinhaltet zum 30. Juni 2015 die vollkonsolidierten Gesellschaften m4e AG, Tex-ass Textilvertriebs GmbH, Telescreen B.V., Hahn & m4e Productions GmbH und m4e Television GmbH. Im Vergleich zum Vorkonzernabschluss zum 31.12.2014 haben sich keine Änderungen im Konsolidierungskreis der vollkonsolidierten Tochtergesellschaften ergeben.

Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten (TEUR, Geldeinheiten, Prozentangaben, usw.) auftreten.

2. Rechnungslegung nach International Financial Reporting Standards

Der Konzernzwischenabschluss der m4e AG, Höhenkirchen-Siegertsbrunn, für das Halbjahr vom 1. Januar 2015 bis 30. Juni 2015 steht im Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) bzw. den International Accounting Standards (IAS) des International Accounting Standards Board (IASB), London/England, soweit sie von der EU übernommen wurden.

Die m4e AG erstellt als oberstes Mutterunternehmen freiwillig einen Konzernzwischenabschluss zum 30. Juni 2015.

3. Konsolidierungskreis

Die m4e AG erstellt als oberstes Mutterunternehmen den vorliegenden Konzernzwischenabschluss, in den die Abschlüsse der Tochterunternehmen ab dem Zeitpunkt mit einbezogen werden, ab dem eine wirtschaftliche Beherrschung (Control Prinzip) seitens der m4e AG über die Tochterunternehmen besteht.

Der Konsolidierungskreis umfasst einschließlich der Muttergesellschaft fünf inländische Unternehmen sowie drei ausländische Unternehmen, die im Einzelnen in der nachfolgenden Aufstellung des Konzernanteilsbesitzes aufgeführt sind:

Gesellschaft	Anteilsbesitz	Konsolidierungsmethode
m4e AG, Höhenkirchen-Siegertsbrunn		Mutterunternehmen
Telescreen B.V., Hilversum/ Niederlande	100%	Vollkonsolidierung
Tex-ass Textilvertriebs GmbH, Essen	100%	Vollkonsolidierung
m4e Television GmbH, Höhenkirchen-Siegertsbrunn	100%	Vollkonsolidierung
Hahn & m4e Productions GmbH, Höhenkirchen-Siegertsbrunn	50%	Vollkonsolidierung
Déjà Vu Entertainment B.V., Hilversum/Niederlande	50%	At Equity
Palm Plus Music Publishing B.V., Hilversum/Niederlande	25%	At Equity
YEP! TV Betriebs GmbH & Co. KG, Ismaning	48%	At Equity

Es haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2014 keine Änderungen im Konsolidierungskreis ergeben. Auch bei den At Equity konsolidierten Gesellschaften haben sich im Vergleich zum 31.12.2014 keine Änderungen ergeben.

4. Konsolidierungsgrundsätze

Es werden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden angewandt wie im letzten Jahresabschluss zum 31.12.2014. Insoweit verweisen wir auf den Konzernabschluss der m4e AG zum 31.12.2014.

B. ERLÄUTERUNGEN ZUR IFRS-KONZERNBILANZ ZUM 30. JUNI 2015

LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

(1) Immaterielle Vermögenswerte

Die Position setzt sich wie folgt zusammen:

	TEUR	TEUR
	30.06.2015	31.12.2014
Geschäfts- oder Firmenwert	7.806	7.806
Kundenstamm	0	0
Sonstige immaterielle Vermögenswerte	8.722	6.995
	16.528	**14.801**

Die Veränderungen bei den immateriellen Vermögenswerten resultieren im Wesentlichen aus den Entwicklungen der Serien und Lizenzinhalten bei der m4e AG und der Hahn & m4e Productions GmbH.

(2) Anteile an assoziierten Unternehmen

Aufgrund der Fortführung des At Equity Wertes bei der YEP! TV Betriebs GmbH & Co. KG und des im ersten Halbjahr 2015 entstandenen anteiligen Verlustes in Höhe von TEUR 214 ergab sich ein Beteiligungswert in Höhe von TEUR 0. Der überschreitende Verlust in Höhe von TEUR 80 wurde in einer Nebenrechnung festgehalten und wird mit zukünftigen Gewinnen und Einlagen bei der YEP! TV Betriebs GmbH & Co. KG verrechnet.
Insgesamt ergeben die At Equity Beteiligungswerte TEUR 200 (Vj.: TEUR 386).

(3) Latente Steuern

Bei den latenten Steuern haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss 2014 keine Bilanzierungs- oder Bewertungsänderungen ergeben. Die aktiven latenten Steuern fallen mit TEUR 204 (TEUR 216) aufgrund des verbesserten Ergebnisses bei der Telescreen B.V. niedriger aus. Die Verminderung der passiven latenten Steuern auf TEUR 1.320 (Vj.: TEUR 1.533) ergibt sich aufgrund erhöhter Verlustvorträge sowie der Aktivierung von Entwicklungskosten in den deutschen Konzerngesellschaften.

KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE

(4) Forderungen / Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen mit TEUR 3.185 (Vj.: TEUR 4.469) haben sich reduziert. Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen mit TEUR 1.873 (Vj.: TEUR 3.061) wurden aufgrund von Zahlungen an Lizenzgeber im ersten Halbjahr 2015 verringert.

(5) Anteile Minderheiten

Die Anteile von Minderheiten setzen sich zusammen aus dem sich aus der Erstkonsolidierung ergebenden Minderheitenanteil am Eigenkapital der Hahn & m4e Productions GmbH in Höhe von TEUR 13 (Vj.: TEUR 13) sowie dem anteiligen Ergebnis seit Erstkonsolidierung der Hahn & m4e Productions GmbH in Höhe von TEUR 2.645 (Vj.: TEUR 1.698).

C. ERLÄUTERUNGEN ZUR IFRS-KONZERNGEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG ZUM 30. JUNI 2015

(1) Ergebnisanteil aus assoziierten Unternehmen

Der Ergebnisanteil aus assoziierten Unternehmen TEUR -179 (Vj.: TEUR -111) resultiert aus der 25 %-Beteiligung an der Palm Plus Music Publishing B.V. in Höhe von TEUR 0 (Vj.: TEUR 0), aus der 50 %-Beteiligung an der Déjà Vu B.V. in Höhe von TEUR -45 (Vj.: TEUR -17) sowie der 48 %-Beteiligung an der YEP! TV Betriebs GmbH & Co. KG in Höhe von TEUR -134 (Vj.: TEUR -94).

D. SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

Die Abgrenzung der Segmente erfolgt gem. IFRS 8 aufgrund der internen Organisationsstruktur. Der Vorstand steuert die Unternehmensaktivitäten auf Grundlage der monatlich zur Verfügung gestellten Finanzinformationen für Teilaktivitäten des Konzerns, die Produkte vertreiben und Dienstleistungen erbringen. Hierbei handelt es sich um die beiden Segmente Lizenzgeschäft und Handelswarengeschäft, die zudem auch in den rechtlich selbständigen Konzernunternehmen aufgeteilt sind.

Im Segment Lizenzgeschäft ist insbesondere das Kerngeschäft der m4e AG, der Telescreen B.V., der m4e Television GmbH und der Hahn & m4e Productions GmbH enthalten. Unter Lizenzgeschäft wird die Vermarktung von Intellectual Property (IP-)Rechten verstanden. Hierbei werden sowohl eigene Rechte sowie die Rechte von Dritten (Agenturgeschäft) vermarktet. Der Konzern betreibt dieses Geschäft im Wesentlichen von Deutschland aus.

Das Segment Handelswarengeschäft ist insbesondere in der Tochtergesellschaft Tex-ass Textilvertriebs GmbH gebündelt. Hierbei werden in erster Linie lizenzierte Textilartikel produziert und an große Warenhäuser vertrieben. Der Konzern betreibt dieses Geschäft nur von Deutschland aus.

Die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in den oben beschriebenen Segmenten ist wie folgt dargestellt.

Segmentinformationen 01.01.2015 - 30.06.2015

in TEUR	Lizenz-geschäft	Handelswaren	Konzern
Umsatzerlöse extern	**6.454**	**2.346**	**8.800**
Intersegmentumsätze	-1.246	0	-1.246
Umsatzerlöse gesamt	**5.208**	**2.346**	**7.554**
Materialaufwendungen	**1.483**	**2.014**	**3.497**
Segmentabschreibungen	**462**	**14**	**476**
übrige Aufwend./Erträge	**1.655**	**491**	**2.146**
Segmentergebnis (EBIT)	**1.608**	**-173**	**1.435**
Zinserträge	20	0	**20**
Zinsaufwendungen	75	0	**75**
Anteil aus assoz. Untern.	-180		**-180**
Ergebnis vor Steuern	1.373	-173	**1.200**
Steuern			**-178**
Konzern-Jahreserg. vor Minderh.			**1.378**
Minderheiten			**-947**
Konzern-Ergebnis nach Minderh.			**431**
Segmentvermögen	**17.696**	**5.588**	**23.284**
davon Auslandsverm.	2.434	0	
Segmentschulden	**6.212**	**589**	**6.801**
davon Auslandsschulden	705	0	
Segmentinvestitionen	**2.184**	**0**	**2.184**
davon Auslandsinvestitionen	0	0	

Segmentinformationen 01.01.2014-30.06.2014

in TEUR	Lizenz-geschäft	Handelswaren	Konzern
Umsatzerlöse extern	**4.683**	**5.801**	**10.484**
Intersegmentumsätze	-969	0	-969
Umsatzerlöse gesamt	**3.714**	**5.801**	**9.515**
Materialaufwendungen	**1.460**	**4.992**	**6.452**
Segmentabschreibungen	**370**	**61**	**431**
übrige Aufwend./Erträge	**1.480**	**467**	**1.947**
Segmentergebnis (EBIT)	**404**	**281**	**685**
Zinserträge	8	0	**8**
Zinsaufwendungen	96	0	**96**
Anteil aus assoz. Untern.	-111		**-111**
Ergebnis vor Steuern	205	281	**486**
Steuern			**155**
Konzern-Jahreserg.vor Minderh.			**331**
Minderheiten			**-468**
Konzern-Ergebnis nach Minderh.			**-137**
Segmentvermögen	**14.408**	**8.460**	**22.868**
davon Auslandsverm.	2.567	0	
Segmentschulden	**7.920**	**2.023**	**9.943**
davon Auslandsschulden	714	0	
Segmentinvestitionen	**1.382**	**0**	**1.382**
davon Auslandsinvestitionen	0	0	

E. SONSTIGE ERLÄUTERUNGEN UND ANGABEN

Die Konzernmuttergesellschaft, m4e AG, hat ihren Verwaltungssitz im Geschäftsjahr 2015 in Höhenkirchen-Siegertsbrunn.

(1) Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Personen und Unternehmen

Als nahestehende Personen oder Unternehmen, so genannte „related parties" im Sinne des IAS 24, gelten Personen bzw. Unternehmen, die vom berichtenden Unternehmen beeinflusst werden können bzw. die auf das Unternehmen Einfluss nehmen können. Als „related party" kommen z. B. Personen oder Unternehmen mit Schlüsselfunktion in Betracht.

Dienstleistungsbeziehungen bestanden im Berichtzeitraum mit nahe stehenden Personen. Bei den Beziehungen zu nahestehenden Personen handelt es sich um von Mitgliedern des Aufsichtsrats erbrachte finanzielle Leistungen. Die Leistungen wurden ausschließlich an die Konzernmutter, m4e AG, erbracht. Dabei ergeben sich im Berichtszeitraum TEUR 20 (Vj.: TEUR 55) für finanzielle Leistungen, wobei zum 30. Juni 2015 noch sonstige Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 20 (Vj.: TEUR 55) zu Buche standen. Für die wirtschaftliche Beratung wurden TEUR 62 (Vj.: TEUR 0) aufgewendet; hier war zum 30. Juni 2015 ein Saldo bei den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 14 verzeichnet (Vj.: TEUR 0).

Die Dienstleistungen und finanziellen Leistungen wurden zu üblichen Marktpreisen bezogen.

(4) Arbeitnehmer

Im Jahresdurchschnitt waren im Konzern 28 (31.12.2014: 28) Mitarbeiter beschäftigt. Davon entfallen auf die Tex-ass Textilvertriebs GmbH 10 (31.12.2014: 10) Mitarbeiter, auf die m4e AG 14 (31.12.2014: 14) Mitarbeiter und auf die Telescreen B.V. 4 (31.12.2014: 4) Mitarbeiter.

(5) Organe der m4e AG

Vorstand

Mitglieder des Vorstands waren im Geschäftsjahr 2015:

- Herr Hans Ulrich Stoef, Oberpframmern, Kaufmann, Vorstandsvorsitzender und Vorstand Marketing, Vertrieb, Einkauf und Produktion
- Herr Michael Büttner, Oberpframmern, Kaufmann, Vorstand Finanzen, Controlling und Investor Relations

Aufsichtsrat

Dem Aufsichtsrat gehörten im Geschäftsjahr an:

- Herr Oliver Jansen, Kaufmann, Deutschland (Vorsitzender),
- Herr Andreas Kinsky, Kaufmann, Österreich (stellv. Vorsitzender)
- Cees Wessels, Kaufmann, Niederlande

(5) Wesentliche Ereignisse nach dem 30. Juni 2015

Es sind nach dem Bilanzstichtag am 30.06.2015 keine Ereignisse eingetreten, welche für den m4e Konzern von wesentlicher Bedeutung sind und zu einer veränderten Beurteilung des Unternehmens führen könnten.

Höhenkirchen-Siegertsbrunn, den 30. September 2015

m4e AG
Der Vorstand

Hans Ulrich Stoef
CEO

Michael Büttner
CFO

Konzernbilanz zum 30.06.2015

AKTIVA	Erläuterungen	30.06.2015	31.12.2014
		EUR	EUR
I. LANGFRISTIGE VERMÖGENSWERTE			
1. Immaterielle Vermögenswerte			
a. Geschäfts- oder Firmenwert	B.1	7.806.318,51	7.806.318,51
b. Sonstige immaterielle Vermögenswerte	B.1	8.722.303,06	6.994.891,18
		16.528.621,57	**14.801.209,69**
2. Sachanlagen			
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		135.720,29	149.601,00
3. At Equity bewertete Finanzanlagen	B.2	200.366,70	385.917,50
4. Aktive latente Steuern	B.3	203.898,81	216.360,88
LANGFRISTIGES VERMÖGEN, GESAMT		**17.068.607,37**	**15.553.089,07**
II. KURZFRISTIGE VERMÖGENSWERTE			
1. Unfertige Erzeugnisse		329.416,00	329.416,00
2. Fertige Erzeugnisse und Waren		58.411,94	19.297,31
3. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	B.4	3.185.030,04	4.468.579,01
4. Forderungen verbundene Unternehmen		420.549,98	267.156,81
5. Sonstige Vermögenswerte		1.660.793,81	1.645.716,56
6. Steuerforderungen		428.545,54	425.631,00
7. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente		132.965,37	551.873,43
KURZFRISTIGES VERMÖGEN, GESAMT		**6.215.721,68**	**7.707.670,12**
SUMME VERMÖGEN		**23.284.320,05**	**23.260.759,19**

PASSIVA	Erläuterungen	30.06.2015	31.12.2014
		EUR	EUR
I. EIGENKAPITAL			
1. Gezeichnetes Kapital		4.479.750,00	4.479.750,00
2. Kapitalrücklage		8.117.507,31	8.117.507,31
3. Gewinnvortrag		797.015,81	270.167,39
4. Jahresüberschuss		431.408,39	526.848,42
5. Minderheiten	B.5	2.657.596,35	1.710.722,22
EIGENKAPITAL, GESAMT		**16.483.277,86**	**15.104.995,34**
II. LANGFRISTIGE SCHULDEN			
1. Wandelschuldverschreibung		1.000.055,60	1.000.055,60
2. Passive latente steuern		1.320.476,36	1.532.797,61
		2.320.531,96	**2.532.853,21**
III. KURZFRISTIGE SCHULDEN			
1. Kurzfristige Rückstellungen			
a. Sonstige Rückstellungen		74.107,00	74.107,00
		74.107,00	**74.107,00**
2. Kurzfristige Verbindlichkeiten			
a. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten		533.019,40	0,00
b. Wandelschuldverschreibungen		0,00	0,00
c. Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen		0,00	0,00
d. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		1.873.436,54	3.060.604,39
e. Abgegrenzte Verbindlichkeiten		293.745,51	269.512,96
f. Sonstige Verbindlichkeiten		1.706.201,78	2.218.686,29
		4.406.403,23	**5.548.803,64**
KURZFRISTIGE SCHULDEN, GESAMT		**4.480.510,23**	**5.622.910,64**
SCHULDEN, GESAMT		**6.801.042,19**	**8.155.763,85**
SUMME EIGENKAPITAL UND SCHULDEN		**23.284.320,05**	**23.260.759,19**

Konzern Gesamtergebnisrechnung zum 30. Juni 2015

		Erläuterungen	01.01.2015-30.06.2015	01.01.2014-30.06.2014
			EUR	EUR
I.	Umsatzerlöse		7.553.752,35	9.514.771,55
II.	Spezielle betriebliche Aufwendungen			
1.	Materialaufwand		- 3.496.582,43	- 6.452.043,45
2.	Personalaufwand		- 1.263.919,96	- 1.137.775,76
3.	Abschreibungen		- 476.174,51	- 430.892,89
III.	Sonstige Betriebliche Erträge und Aufwendungen			
1.	Sonstige betriebliche Erträge		91.011,53	50.205,56
2.	Sonstige betriebliche Aufwendungen		- 972.781,77	- 858.474,12
	Betriebsergebnis		**1.435.305,21**	**685.790,89**
IV.	Finanzergebnis			
1.	Ergebnis At Equity bewerteter Unternehmen	C.1	- 179.820,88	- 111.231,10
2.	Finanzerträge		19.738,68	8.295,42
3.	Finanzaufwand		- 74.697,37	- 96.302,46
	Ergebnis vor Steuern		**1.200.525,64**	**486.552,75**
V.	Ertragssteuern		177.756,88	- 155.361,80
VI.	**Jahresüberschuss vor Minderheiten**		**1.378.282,52**	**331.190,95**
VII.	Minderheiten		- 946.874,13	- 468.009,61
VIII.	**Jahresüberschuss nach Minderheiten**		**431.408,39**	**- 136.818,66**
IX.	**Ergebnisneutral erfasste Einkommensbestandteile**			
1.	Ergebnis aus der Währungsumrechnung		0,00	0,00
2a.	Ergebnisneutrale Bewertung von Cashflow Hedges		0,00	0,00
2b.	Abzüglich latenter Steuern		0,00	0,00
X.	**Gesamtergebnis des Geschäftsjahres**		**431.408,39**	**- 136.818,66**
Ergebnis je Aktie				
Unverwässertes / Verwässertes Ergebnis je Aktie			0,10 / 0,10	- 0,03 / - 0,03

Konzern-Kapitalflussrechnung zum 30. Juni 2015

		Erläuterungen	30.06.2015	30.06.2014
			TEUR	TEUR
	Konzernjahresergebnis (vor Minderheitenanteilen)		**1.378**	**331**
+	Abschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens		476	431
+	Zinszahlungen		55	0
-/+	Ab-/Zunahme der Rückstellungen inkl. latente Steuern		- 188	67
+/-	Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge		180	0
-/+	Zu-/Abnahme der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanztätigkeit zuzuordnen sind inkl. latenter Steuern		1.086	- 994
+/-	Zu-/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanztätigkeit zuzuordnen sind		- 1.700	1.378
=	**Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit**		**1.287**	**1.213**
-/+	Aus-/Einzahlungen für Investitionen in Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte		- 2.184	- 1.382
-/+	Aus-/Einzahlungen für den Erwerb von Tochterunternehmen		0	20
=	**Cashflow aus der Investitionstätigkeit**		**- 2.184**	**- 1.362**
+/-	Ein-/Auszahlungen aus Finanzkrediten		533	37
+/-	Wandelschuldverschreibungen / Kapitalerhöhung		0	0
-	Zinszahlungen		- 55	0
=	**Cashflow aus Finanzierungstätigkeit**		**478**	**37**
	Zahlungswirksame Veränderung des Finanzmittelbestands		- 419	- 112
	Konsolidierungsbedingte Veränderung		0	0
	Finanzmittelbestand am Anfang der Periode		552	182
=	**Finanzmittelbestand am Ende der Periode**		**133**	**70**

Finanzkalender

12. Mai 2015	Veröffentlichung Konzernjahresabschluss
30. Juni 2015	ordentliche Hauptversammlung, Höhenkirchen-Siegertsbrunn
30. September 2015	Veröffentlichung Halbjahresbericht 2015

Weitere Informationen und aktuelle Unternehmensnachrichten können Sie auf unserer Website unter www.m4e.de abrufen.

Zukunftsbezogene Aussagen:
Dieser Halbjahresbericht enthält Angaben, die sich auf die zukünftige Entwicklung beziehen. Diese Aussagen stellen Einschätzungen dar, die wir auf Basis der uns derzeit zur Verfügung stehenden Informationen getroffen haben. Sollten die den Aussagen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen oder Risiken - wie im Risikobericht angesprochen - eintreten, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den zurzeit erwarteten Ergebnissen abweichen.

© 2015 m4e AG, Höhenkirchen-Siegertsbrunn

IMPRESSUM

Herausgeber

m4e AG
Altlaufstraße 42
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn
T: +49 (0)8102 99 453-0
F: +49 (0)8102 99 453-69
E-Mail: info@m4e.de

Ansprechpartner

INVESTOR RELATIONS
Susan Hoffmeister
Crossalliance communication GmbH
Freihamerstr. 2
82166 Gräfelfing
T: +49 (0)89 898 27227
F: +49 (0)89 895 20622
E-Mail: ir@m4e.de

PUBLIC RELATIONS
Josef Hofer
m4e AG
Altlaufstraße 42
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn
T: +49 (0)8102 99 453-0
F: +49 (0)8102 99 453-69
E-Mail: hofer@m4e.de

Redaktion
Susan Hoffmeister, Josef Hofer

Grafik Design, Layout und Satz
Carolin Bareinz

Druck
reprodukt digital GmbH

copyright
© 2015 m4e AG

Fotonachweis
m4e AG

Copyrights Titel- und Trennseiten

© 2015 m4e AG l Studio Campedelli l Cartobaleno Animation Studio

© 2015 Hahn & m4e Productions, Rainbow

© 2015 Wissper Ltd.

m4e AG
Altlaufstraße 42
85635 Höhenkirchen-Siegertsbrunn
T: +49 (0)8102 99 453-0
F: +49 (0)8102 99 453-69
E-Mail: info@m4e.de